Todessünden unbestraft?

Geflochten und eng verpackt, die Liebesbindung getrennt Mit ihr auf den Boden sackt Das Feuer der Verzweiflung brennt.

Die Tränen fallen auf den Nestling Chaos die Sinne benebelt kniet sie an der Reling das einstige Freudending geknebelt.

Zitternd voller Scham und Hass Vor ihr das unendliche Nass Im Blicke des gebundenen Stücks Zement reissen die Wellen vehement.

Im Moment der totalen Verzweiflung lässt sie fliegen Die Unschuld höchst selbst Die Wellen fangen an zu schmiegen an den Körper des kleinen Knaben.

Es ist ihr entfallen
Die Bürde aus einem Kinderfund
doch Mutter Erde hat auch Krallen
und zog sie mit runter in den Schlund.

© Mon

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk